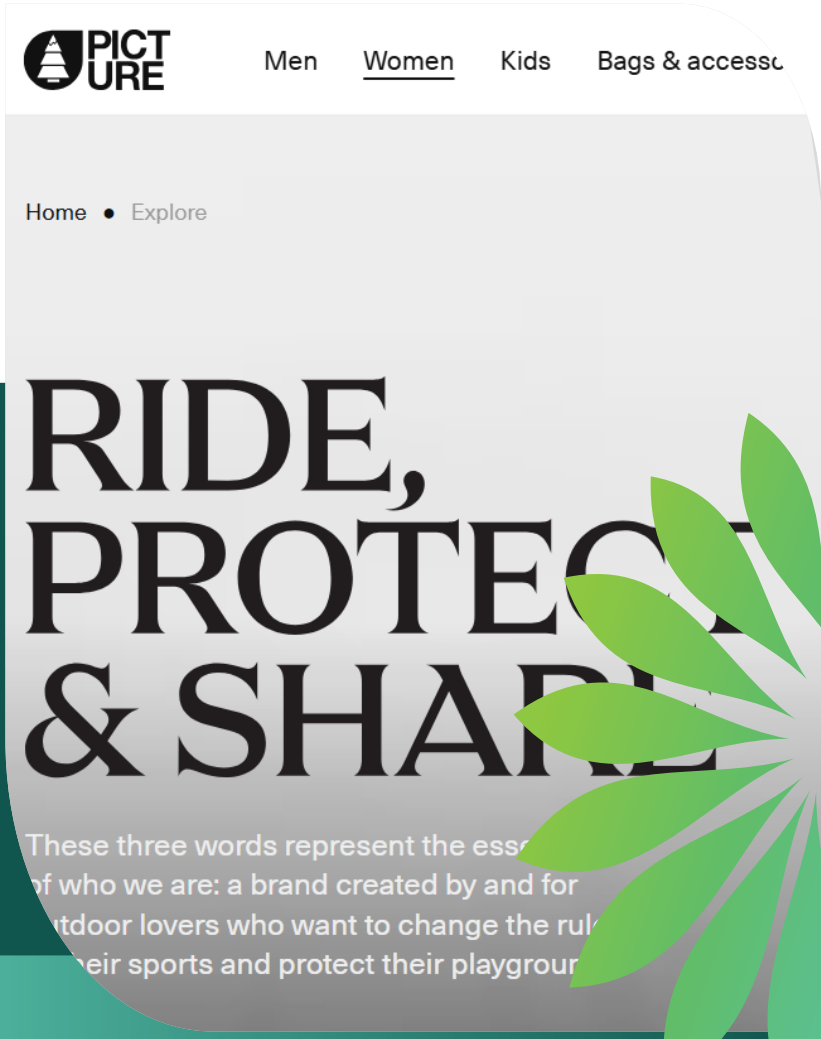
Entrepreneurship Education

START DSP

Digital - Sustainable - Profitable

FALL-STUDIE

Picture Organic Clothing



Unternehmen

Picture Organic Clothing

Kategorie

Nachhaltige Outdoor-Bekleidung / zirkuläre Mode

Standort

Clermont-Ferrand, Frankreich

Website

https://www.picture-organic-clothing.com/

Picture Organic Clothing ist eine französische Outdoor-Marke für nachhaltige Bekleidung für Snowboarden, Skifahren, Surfen und andere Outdoor-Sportarten. Das Unternehmen setzt auf Öko-Design und nutzt recycelte, biologische und biobasierte Materialien, um die Umweltbelastung zu senken. Seit der Gründung verbindet die Marke leistungsstarke Sportbekleidung mit verantwortungsvoller Produktion – für Umweltschutz bei gleichbleibend hoher technischer Qualität.

www.start-dsp.eu

Diese Ressource ist unter CC BY 4.0 lizenziert. Logos und Bilder bleiben Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

CC BY

Co-funded by the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V., Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit. Neither the European Union nor the granting authority can be held responsible for them.



Hintergrund

Die Outdoor-Bekleidungsindustrie ist stark auf synthetische Materialien, chemische Behandlungen und ressourcenintensive Produktion angewiesen. Viele technische Kleidungsstücke erfordern wasserdichte Beschichtungen, Kunstfasern und komplexe Fertigung mit erheblichen Umweltauswirkungen.

Picture Organic Clothing wurde **2008 von drei französischen Unternehmern – Julien Durant, Vincent André und Jérémy Rochette – gegründet**. Sie wollten eine Marke schaffen, die ihre Leidenschaft für Outdoor-Sport mit starken Umweltwerten verbindet.

Nachhaltigkeit war von Anfang an Teil der Strategie: Technische Outdoor-Ausrüstung sollte die Umwelt weniger belasten und zugleich erschwinglich bleiben. Inzwischen ist die Marke ein international anerkanntes Outdoor-Bekleidungsunternehmen.

Das Problem

Die klassische Bekleidungsproduktion folgt oft einem linearen Modell: Rohstoffe werden gewonnen, Produkte hergestellt, verkauft und schließlich weggeworfen. Dieser Ansatz trägt zu erheblichen Umweltproblemen bei.

Gerade der Outdoor-Bekleidungssektor steht vor mehreren Nachhaltigkeitsproblemen:

- Starke Abhängigkeit von erdölbasierten Kunstfasern
- Hoher Wasser- und Energiebedarf in der Textilproduktion
- Chemische Behandlungen für Wasserdichtigkeit und Haltbarkeit
- Zunehmender Textilabfall durch kurze Produktlebensdauer

Dadurch trägt die Bekleidungsproduktion zu Treibhausgasemissionen und Ressourcenverbrauch bei. Diese Herausforderungen erfordern neue Ansätze bei Design, Materialien und Fertigung.

Die Lösung

Picture Organic Clothing will den ökologischen Fußabdruck von Outdoor-Bekleidung durch **Öko-Design und nachhaltige Materialwahl** verringern.

Kernelemente des Ansatzes:
Recycelte und biologische Materialien
Die Marke verwendet in vielen Produkten recyceltes Polyester aus Plastikflaschen und Bio-Baumwolle. Das verringert die Abhängigkeit von neuen Rohstoffen und senkt die Umweltbelastung.

Biobasierte Stoffe
Einige Kleidungsstücke enthalten pflanzliche Materialien, etwa Fasern auf Basis von Rizinusöl oder Zuckerrohr – Alternativen zu erdölbasierten Textilien.

Weniger Chemie
Das Unternehmen hat schädliche **PFC-Chemikalien** aus seinen wasserabweisenden Ausrüstungen entfernt und durch sicherere Alternativen ersetzt.

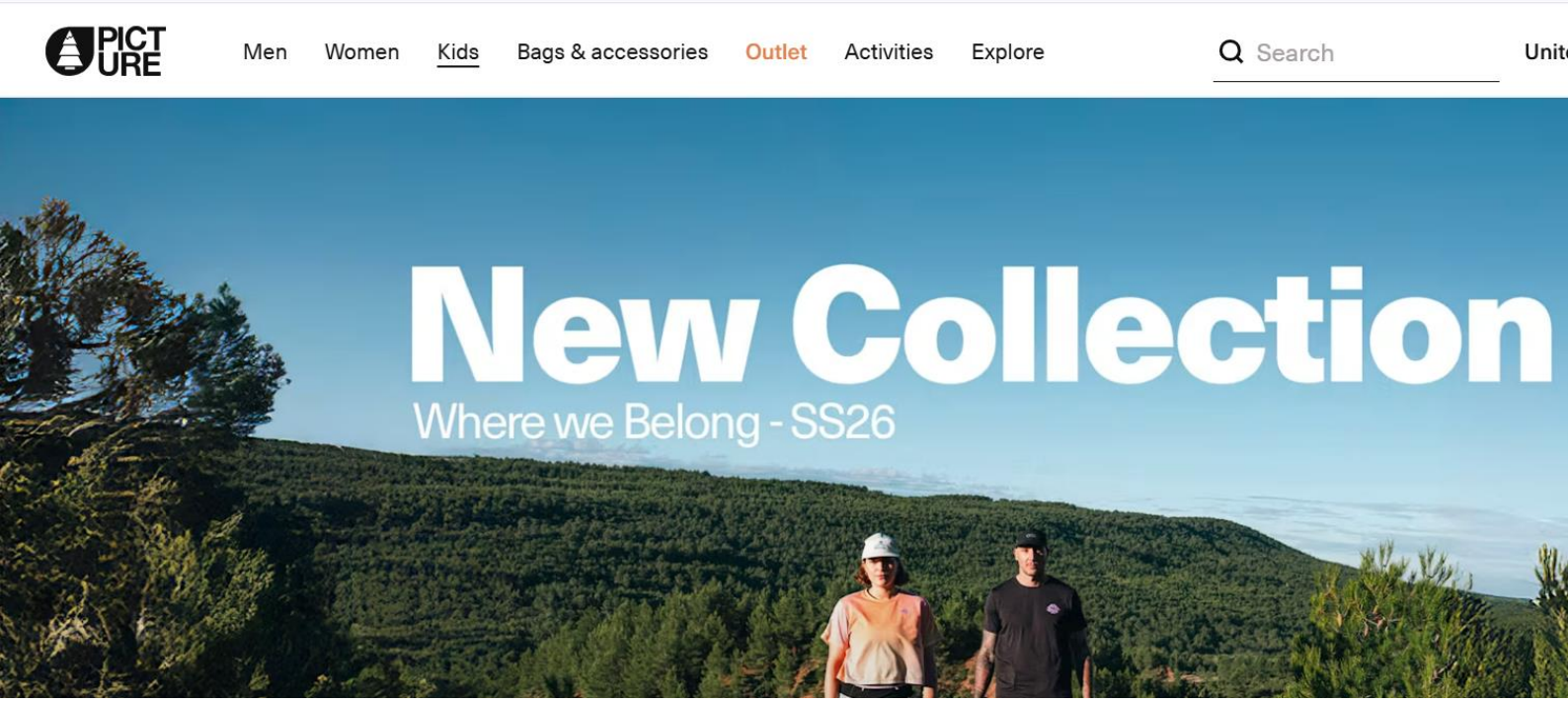
Nachhaltiges Design
Die Produkte sind langlebig und reparierbar gestaltet, damit sie länger halten und seltener ersetzt werden müssen.

So funktioniert das Modell

Picture Organic Clothing verankert Nachhaltigkeit über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg.

1. Designerinnen und Designer wählen recycelte, biologische oder biobasierte Materialien für neue Kleidungsstücke.
2. Produktionspartner fertigen die Kleidung in umweltverantwortlichen Prozessen.
3. Die Produkte sind langlebig und für den langfristigen Outdoor-Einsatz ausgelegt.
4. Die Marke bietet Reparaturunterstützung und fördert einen verantwortungsvollen Gebrauch, um die Produktlebensdauer zu verlängern.

Zudem arbeitet das Unternehmen an mehr Transparenz bei Produktionsprozessen und Lieferketten, damit die Kundschaft die Umweltauswirkungen ihrer Kleidung besser einschätzen kann.



Die Wirkung

Picture Organic Clothing zählt zu den führenden nachhaltigen Marken im Outdoor-Bekleidungssektor.

Zentrale Erfolge:

- Ein hoher Anteil an Stoffen aus recycelten oder biologischen Materialien
- Verzicht auf schädliche PFC-Chemikalien in den technischen Bekleidungslinien
- Entwicklung innovativer Materialien aus recycelten Plastikflaschen
- Anerkennung als **zertifizierte B Corporation** – ein Beleg für hohe ökologische und soziale Standards.

Das Unternehmen ist zudem global gewachsen: Seine Produkte werden heute in vielen Ländern verkauft und von Outdoor-Sportbegeisterten weltweit genutzt.

Geschäftsmodell

Picture Organic Clothing verbindet Nachhaltigkeit mit einem leistungsorientierten Outdoor-Bekleidungsgeschäft.

Einnahmen entstehen durch:

- Verkauf technischer Outdoor-Bekleidung wie Skijacken, Snowboard-Ausrüstung und Outdoor-Kleidung
- Partnerschaften mit Sporthändlern und Outdoor-Fachgeschäften
- Weltweiten Vertrieb über Online- und stationäre Handelskanäle

Das Unternehmen macht Nachhaltigkeit zum Kern seiner Markenidentität und spricht damit Konsumierende an, die umweltverantwortliche Outdoor-Ausrüstung wollen.